

Gemeinde/Markt/Stadt

Gemeinde Bergtheim
Am Marktplatz 8
97241 Bergtheim

Verwaltungsgemeinschaft

Bergtheim

Wahlbekanntmachung

für die Wahl des ☒ Gemeinderats ☒ der ersten Bürgermeisterin oder des ersten Bürgermeisters
☐ Stadtrats ☐ der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters
☒ Kreistags ☒ der Landrätin oder des Landrats

am 08. März 2026

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. **Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:**
 - 2.1 **Im Abstimmungsraum:**

Zahl

 - 2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in 4 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

21. Tag vor dem Wahltag

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens **15. Februar 2026** übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.
 - 2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in 0 Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar:
Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein
 - 2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.
 - 2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben
 - a) bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
 - b) bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.
 - 2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.
 - 2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlkabine des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.
 - 2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.
 - 2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei Bürgermeister- und Landratswahlen aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.
 - 2.2 **Durch Briefwahl:**
 - 2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:
 - a) einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - b) einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
 - c) einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
☒ Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

- 2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um Uhrzeit

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume

je einem Drittel der Will-Sauer-Halle Bergtheim, Oberpleichfelder Str. 10, 97241 Bergtheim

zusammen.

4. Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:

4.1.1 Sofern die Stimmzettel mehrere Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der Verhältniswahl.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel keinen oder nur einen Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der Mehrheitswahl.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisträte zu wählen sind. Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

a) Wenn der Stimmzettel nur einen Wahlvorschlag enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

b) Wenn der Stimmzettel keinen Wahlvorschlag enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 Wahl der ersten Bürgermeisterin und des ersten Bürgermeisters/ der Oberbürgermeisterin und des Oberbürgermeisters sowie der Landrätin und des Landrats:

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle der wahlberechtigten Person ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Eine wahlberechtigte Person, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der wahlberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Datum

24.02.2026

Unterschrift

Angeschlagen am: 24.02.2026

Abgenommen am: 09.03.2026

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am:

im/in der



Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder **ein** Bewerber
angekreuzt werden!

Stimmzettel
zur Wahl der ersten Bürgermeisterin
oder des ersten Bürgermeisters
in der Gemeinde Bergtheim

am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Königer Angelika , Verwaltungsangestellte, zweite Bürgermeisterin, 1965, Opferbaum	☐
Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	Füller Fabian , Gärtner, Feuerwehrkommandant, 1992, Dipbach	☐
Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Burger Michael , Berufsschullehrer, Gemeinderatsmitglied, Dipbach	☐

Jede Wählerin und jeder Wähler hat 16 Stimmen.
Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten.



Stimmzettel
zur Wahl des Gemeinderats in der Gemeinde Bergtheim
am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01		
○		Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
		Königer Angelika , Verwaltungsangestellte, zweite Bürgermeisterin, 1965, Opferbaum
		Kaufmann Sitta , Verwaltungsangestellte, 1972
		Sikora Laura , Handelsfachwirtin, Gemeinderatsmitglied, 1993, Dipbach
		Sauer Sebastian , Agrar-Betriebswirt, 1982
		Bauer Edgar , Bankbetriebswirt i.R., Gemeinderatsmitglied, 1956
		Schraut Christian , Elektroingenieur, Gemeinderatsmitglied, 1978, Opferbaum
		Hertlein Lukas , Sozialversicherungsfachangestellter, 2002, Dipbach
		Hochum Harald , Straßenbauer i.R., Gemeinderatsmitglied, 1960
		Dinh Andreas , IT-Sicherheitsmanager, 1987
		Stahl Elisabeth , Großhandelskauffrau, 1981
		Schlier Maximilian , Fahrlehrer, 1994, Dipbach
		Rock Anja , Beamtin, 1976
		Keller Matthias , Unternehmer, Gemeinderatsmitglied, 1978
		Schubert Stefan , Architekt, 1983, Opferbaum
		Bieber Florian , Lehrer, 1980
		Göbel Christoph , Landwirt, Gemeinderatsmitglied, 1985

Wahlvorschlag Nr. 02		
○		Kennwort FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)
		Füller Fabian , Gärtner, Feuerwehrkommandant, 1992, Dipbach
		Scholl Ramona , Studienrätin, 1986
		Büchs Dominik , Elektrotechniker, 1984, Opferbaum
		Bauer Markus , Patientenfahrdienstleiter, 1981
		Lömpel Amelie , Grundschullehrerin, 1999
		Zocoll Manuel , Volljurist, 1981
		Steinbring Annika , IT-Informatikerin, 2000, Dipbach
		Aust Dimitri , Soldat, 1987, Opferbaum
		Helmerich Christine , Leiterin Finanzbuchhaltung, 1974
		Christ Karl-Josef , Mediendesigner, 1994, Opferbaum
		Schratt Eugen , Rentner, 1955
		Skop Markus , Marketing-Manager, 1976
		Hofmann Kerstin , Medizincontrollerin, 1977
		Wagner Peter , Verwaltungsfachangestellter, Gemeinderatsmitglied, 1959, Opferbaum
		Schäuble Christoph , Tierarzt, dritter Bürgermeister, 1958
		Sauer Marco , Bautechniker, Gemeinderatsmitglied, 1983, Opferbaum

Wahlvorschlag Nr. 04		
○		Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
		Burger Michael , Berufsschullehrer, Gemeinderatsmitglied, Dipbach
		Hofmann Ilse , Datenverarbeitungskauffrau
		Faatz Rudolf , Dipl.-Informatiker, Gemeinderatsmitglied
		Hertlein Elena , Schülerin, 2007, Dipbach
		Volkröd Carsten , Betriebswirt, Gemeinderatsmitglied
		Haupt Damian , Schüler, 2007
		Thiery Thomas , Software-Architekt, 1980
		Dees Tim , Wissenschaftlicher Mitarbeiter, 1998, Opferbaum
		Friedrich Eva , Redakteurin, Opferbaum
		Sommer Fabian , Realschullehrer, 1984
		Kömm Eva , Steuerberaterin, 1984
		Löhr Mario , Dr. med., Arzt, 1970, Dipbach
		Hertlein Volker , IT-Berater, 1972, Dipbach
		Schaller Joachim , IT-Architekt, Lösungsdesigner
		Müller Michael , Koch, 1976, Opferbaum
		Vogt-Schaller Maria , Hausfrau



Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder **ein** Bewerber
angekreuzt werden!

Stimmzettel
zur Wahl der Landrätin oder des Landrats
im Landkreis Würzburg
am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Eberth Thomas , Dipl.-Kfm., Landrat, 1975, Kürnach	☐
Wahlvorschlag Nr. 02 Kennwort FREIE WÄHLER / Unabhängige Wählergemeinschaft – Freie Wähler e.V. (FREIE WÄHLER / UWG-FW)	Wilhelm Maximilian , Sparkassenbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, 1995, Waldbrunn	☐
Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort Alternative für Deutschland (AfD)	Gram Thomas , Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur, Hettstadt	☐
Wahlvorschlag Nr. 04 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Winzenhörlein Sven , Informatiker, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1976, Höchberg	☐
Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Räth Katharina , Gewerkschaftssekretärin, 1983, Reichenberg	☐
Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Die Linke (Die Linke)	Wronski Benedikt , Mediengestalter, Eisenheim, Untereisenheim	☐



Jede Wählerin und jeder Wähler hat 70 Stimmen. Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Stimmzettel zur Wahl des Kreistags im Landkreis Würzburg am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01	
	Kenntwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
	Eberth Thomas, Dipl.-Kfm., Landrat, 1975, Kürnach
	Behon Rosa, Bankkauffrau, Bezirksrätin, Kreisrätin, zweite Bürgermeisterin, Ochsenuft, Hofersdorf
	Jungbauer Björn, Dipl.-Verw. (FH), Mitglied des Landtags, Kreisrat, 1981, Margetshöchheim
	Lehrleiter Lisa, B.Sc., Projektmanagerin, Fickenhausen a Main
	Lehrleiter Paul, Volljurist, Kreisrat, 1959, Gaukönigshofen
	Schraud Rosalinde, erste Bürgermeisterin, Kreisrätin, 1963, Esterfeld
	Götz Jürgen, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1967, Velschhöchheim
	Braunreuther Sarah, B.Sc., Ergotherapeutin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, 1980, Hönning
	Schmitt Roland, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1966, Rottendorf
	Rothemann Andrea, erste Bürgermeisterin, Kreisrätin, 1977, Heilsdorf
	Schenk Michael, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1977, Ebnethausen
	Schmidt Martin, Industriefachwirtin, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, 1986, Aub
	Weidner Bernhard, erster Bürgermeister, 1964, Rimpf
	Ruf Karoline, erste Bürgermeisterin, 1987, Theilheim
	Steinmann Armin, Winzmeister, 1955, Sommerhausen
	Lurz Christiane, Polizeibeamtin, Marktgemeinderatsmitglied, 1986, Heimbstadt
	Schlier Konrad, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1966, Berghem, Dapach
	Schmieg Marion, Geschäftsführerin, Kreisrätin, Tauerentersheim
	Freudenberger Michael, erster Bürgermeister, 1972, Gütersleben
	Wild Martin, Bäcker, Kreisrätin, Gemeinderatsmitglied, 1960, Unterpfeichfeld
	Haberstumpf Markus, Dipl.-Verw. (FH), erster Bürgermeister, Feuerwehrkommandant, 1980, Waldbrunn
	Blaszyk Christiane, Bürokauffrau, 1977, Riederheim
	Barthel Margarete, Friseurin, Gaukönigshofen, Acholshausen
	Konrad Johannes, B.Sc., Landwirt, 2000, Kürnach
	Holl Michael, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsoberinspektor, Schöffe, 1990, Randersacker
	Brohm Waldemar, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1959, Margetshöchheim
	Hoffmann Thomas, Bio-Landwirt, Kreisrat, dritter Bürgermeister, 1964, Uettingen
	Stolzberger Michael, Dipl.-Ing. agr., Landwirt, Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, 1988, Bühlrad, Oesfeld
	Helmut Thomas, Schreinermeister, Kreisrat, Ochsenuft, Hofersdorf
	Krieger Angelika, Verwaltungsgangestellte, zweite Bürgermeisterin, Berghem, Olfersheim
	Mentz Roman, Dipl.-Soz.päd. (FH), erster Bürgermeister, 1977, Aub
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen
	Rapp Matthias, Dipl.-Betriebsw., Landwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1969, Giebelstadt, Ebnethausen

Wahlvorschlag Nr. 02	
	Kenntwort FREIE WÄHLER / Unabhängige Wählergemeinschaft – Freie Wähler e.V. (FREIE WÄHLER / UWG-FW)
	Wilhelm Maximilian, Sparkassenbetriebswirt, Gemeinderatsmitglied, 1966, Waldbrunn
	Freiherr von Zobel Felix, Mitglied des Landtags, Kreisrat, 1952, Ochsenuft, Hofersdorf
	Schönig Clara, Rentnerin, Kreisrätin, ehrenamt. Verwaltungsrätin, 1960, Gütersleben
	Juks Peter, Dipl.-Ing. (FH), erster Bürgermeister, Kreisrat, 1964, Ochsenuft
	Flischer Alois, erster Bürgermeister, stell. Landrat, 1970, Unterpfeichfeld
	Saak Wilfried, Dipl.-Ing., Unternehmer, erster Bürgermeister, 1967, Sommerhausen
	Kinzinger Lioba, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, ehrenamt. Verwaltungsrätin, 1963, Aub
	Engbrecht Harald, erster Bürgermeister, 1966, Kleinriederfeld
	Mentz Johannes, Landwirtschaftsmeister, erster Bürgermeister, 1967, Gaukönigshofen, Rittershausen
	Neckermann Heibert, Landwirtschaftsmeister, Kreisrat, erster Bürgermeister, 1959, Sondershausen
	Schenk Michael, erster Bürgermeister, Kreisrat, 1977, Ebnethausen
	Schmidt Martin, Industriefachwirtin, Kreisrätin, Stadtratsmitglied, 1986, Aub
	Füller Fabian, Gärtner, Feuerwehrkommandant, 1992, Berghem
	Fiedler Hans, Dipl.-Ing. agr., Pensionist, Kreisrat, Feldgeschworener, 1966, Waldbrunn
	Kuhl Florian, Notarzt, Bezirksrat, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, 1994, Ochsenuft, Ebnethausen
	Brell Hermann, Agrarfachkraft, 1962, Bühlrad
	Mertz Ernst, Dipl.-Ing. agr., Rentner, dritter Bürgermeister, 1959, Giebelstadt
	Holmann Horst, Systemadministrator, dritter Bürgermeister, 1970, Neubrunn
	Magar Arno, erster Bürgermeister, 1966, Leinach
	Streitenberger Ansgar, selbst. Schreinermeister, 1966, Heimbstadt
	Kriener Stefan, Ingenieur, Stadtratsmitglied, 1966, Ochsenuft
	Kipke Joachim, erster Bürgermeister, Zell a Main
	Remling Frank, Bautechniker, Gemeinderatsmitglied, 1969, Thüngenheim
	Haf Thomas, Schreinermeister, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, 1959, Kürnach
	Fischer-Pfenning Eva, Kinderpflegerin, 1987, Unterpfeichfeld
	Müller Tobias, Bautechniker, 1981, Sondershausen
	Gottschlich Klaus, selbst. Gas- und Wasserinstallateurmeister, Gemeinderatsmitglied, 1956, Heilsdorf
	Will Verena, Sonntagskinder, Gemeinderatsmitglied, 1986, Gütersleben
	Friedrich Benedikt, B.A., Vertriebsberater, 1992, Hönning
	Lenz Erika, Kinderkrankenschwester i.R., Waldbrunn
	Helmann-Rösch Tina, Assistentin der Geschäftsführung, 1977, Esingen
	Wilhelm Nicholas, Meister Sanitär/Heizung/Klima, 1992, Waldbrunn
	Kiesel Christian, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, Gemeinderatsmitglied, 1973, Esingen
	Jolberger Julia, Heilerziehungspflegerin, 1993, Gießenheim
	Kieselbach Karl, Handelsvertreter, Marktgemeinderatsmitglied, 1963, Hönning
	Seltz Duncan, Soldat, 1983, Kürnach
	Issing Martin, selbst. Assistent, Gemeinderatsmitglied, 1963, Velschhöchheim
	Kraft Torsten, Regierungsjurist, 1979, Esenbrunn
	Herrlein Dirk, Installateur u. Heizungsbauermeister, 1969, Rottendorf
	Schubert-Flury Markus, Zimmermeister, Gemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, 1986, Sondershausen, Sondershausen
	Kuhl Wolfgang, Feuerwehrmann i.R., Kreisrat, ehrenamt. Verwaltungsrätin, 1952, Ochsenuft, Ebnethausen
	Herrlich Adolf, Rentner, 1959, Althausen
	Apfelmacher Marco, Betriebsleiter, Gemeinderatsmitglied, 1989, Unterpfeichfeld, Burgbrunn
	Habermann Klaus, Personalist, 1981, Esterfeld
	Bauer Markus, Leiter Patientenfahrt, 1981, Bergheim
	Adenhardt Monika, Assistentin der Geschäftsführung, 1984, Rottendorf
	Loest Burkard, erster Bürgermeister a.D., Kreisrat, Marktgemeinderatsmitglied, Rimpf
	Friedrich Rainer, Architekt, Kreisrat, Schöffe, Ochsenuft
	Direkt Stefan, Ausbildungsführer, zweiter Bürgermeister, 1992, Sommerhausen
	Schraud Bernd, Dipl.-Soz.päd., erster Bürgermeister, 1969, Hausen b. Würzburg, Raden
	Will Michael, Polizeibeamtenskommissar, Marktgemeinderatsmitglied, 1976, Fickenhausen a Main
	Neubert Andreas, Dipl.-Ing. (FH), Unternehmer, 1977, Sondershausen
	Bösch Michael, stell. Schulleiter, 1982, Gebelstadt
	Schiller Julian, B.A., Sozialpädagoge, 2001, Velschhöchheim
	Wolffert Monika, Hausfrau, Gemeinderatsmitglied, Rottendorf
	Bachmann Daniel, Personalofficer, erster Bürgermeister, 1981, Hönning
	Rottmann Martina, Verwaltungsgangestellte, erste Bürgermeisterin, 1965, Ochsenuft, Hofersdorf
	Kremer Winfried, techn. Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Waldbrunn
	Dietl Thomas, KFZ-Sachverständiger, 1979, Hönning
	Strecker Pascal, Systems Test Engineer, 1983, Kleinriederfeld
	Noth Roland, selbst. Gastron., erster Bürgermeister, 1972, Gelnhausen
	Nuß-Hermann Caroline, Justizbeamtin, Uettingen
	Hasselt Götz, Obstbauer, 1970, Sommerhausen
	Zepin Benedikt, Rechtsanwältin, Fickenhausen a Main
	Weigand-Weil Franziska, Industriefachwirtin, 1979, Reichenberg
	Kuhn Volker, Verwaltungsfachwirt, Marktgemeinderatsmitglied, 1982, Heimbstadt
	Track Patrick, Lackier-Malemeister, 1975, Kat
	Wild Robert, Dipl.-Betriebsw. (FH), ERP-Support, Gemeinderatsmitglied, 1971, Ochsenuft, Hofersdorf
	Weisser Dirk, Erzieher, Marktgemeinderatsmitglied, Feuerwehrkommandant, 1979, Rimpf, Gernschatz
	Hochheim Hannah, B. Eng. Architekt, 2002, Eisenheim, Unterentersheim
	Linder Manfred, Dipl.-Verw. (FH), Mitglied des Landtags a.D., Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Kürnach

Wahlvorschlag Nr. 03	
	Kenntwort Alternative für Deutschland (AfD)
	Gram Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur, Heilsdorf
	Gram Thomas, Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur, Heilsdorf
	Beck Federico, Sozialversicherungsfachangestellter, Esterfeld
	Beck Federico, Sozialversicherungsfachangestellter, Esterfeld
	Bug Ralf, Unternehmer, Waldbrunn
	Brandt Torsten, Pflegekraft, 1969, Velschhöchheim
	Brandt Torsten, Pflegekraft, 1969, Velschhöchheim
	Brandt Torsten, Pflegekraft, 1969, Velschhöchheim
	Martinez Peter, Dipl.-Ing. (FH), Rentner, Eisenheim
	Martinez Peter, Dipl.-Ing. (FH), Rentner, Eisenheim
	Martinez Peter, Dipl.-Ing. (FH), Rentner, Eisenheim
	Proz Angela, Rechtsanwältin, Althausen
	Proz Angela, Rechtsanwältin, Althausen
	Proz Angela, Rechtsanwältin, Althausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen
	Seifert Berthold, lfd. km. Angestellter, Kreisrat, 1964, Ebnethausen

Wahlvorschlag Nr. 04	
	Kenntwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
	Hecht Jessica, M.A., Lehrerin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, 1972, Zell a Main
	Witzendorf Sven, Informant, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1976, Hönning
	Morell Mia, Medizinstudentin, 2004, Reichenberg, Lindorf
	Hansen Sebastian, M.Sc., Angestellter, Kreisrat, zweiter Bürgermeister, 1995, Waldbrunn
	Hudner Karen, M.A., Kulturreferentin, stell. Landrätin, zweite Bürgermeisterin, 1969, Margetshöchheim
	Stück Christian, erster Bürgermeister, 1978, Kirchheim
	Celia Kerstin, Dipl.-Volksk., Mitglied des Landtags, Kreisrätin, Gemeinderatsmitglied, Kürnach
	Radtner Stefan, Dipl.-Ing. agr. (FH), Landwirtschaftsberater, Kreisrat, dritter Bürgermeister, Gaukönigshofen
	May-Page Margarete, Verwaltungsbearbeiterin, dritter Bürgermeisterin, 1969, Rimpf
	Dr. Hock Robert, habil. Dipl.-Biol., Biologe, Kreisrat, Gemeinderatsmitglied, Esingen
	Faller Christina, Physiotherapeutin, Bezirksrätin, Gemeinderatsmitglied, 1964, Velschhöchheim
	Brückner Peter, Dipl.-Soz. Arb. (FH), Fachberater, Gebärdensprache, ehrenamt. Verwaltungsrätin, Thüngenheim
	Bösch Bettina, Dipl.-Ing. agr., Beamtin, Kreisrätin, Marktgemeinderatsmitglied, Rimpf, Gernschatz
	Lambert-Old Dominik, geb. Dtl., Betriebsleiter, Feuerwehrkommandant, 1990, Zell a Main
	Heeg Rita, B.A., Dipl.-Soz.päd. (FH), Rentnerin, Kreisrätin, 1966, Waldbrunn
	Laballe Aljoscha, wiss. Mitarbeiter, Kreisrat, Randersacker
	Bauer Karen, Religionslehrerin i.R., Schöffe, 1982, Ochsenuft
	Burger Michael, Religionslehrer, Gemeinderatsmitglied, 1984, Berghem, Dapach
	Huber Britta, Dipl.-Biol., Biologin, Stadtratsmitglied, Schöffe, 1960, Ochsenuft
	Kapper Martin, Dipl.-Soz.päd., lfd. Angestellter, Marktgemeinderatsmitglied, 1971, Zell a Main
	Schneider Anja, Künstlerin, Gemeinderatsmitglied, Rottendorf
	Kohlhepp Jan, Elektrotechniker, Stadtratsmitglied, 1990, Ochsenuft
	List-Gessler Brigitte, Dipl.-oec. troph., Oecotrophologin i.R., 1959, Gerbrunn
	Schroth Jan, Verkehrsingenieur, 1999, Gerbrunn
	Hofstetter Beate, Lehrerin, Gemeinderatsmitglied, 1962, Velschhöchheim
	Volkmann Carsten, Betriebsleiter, Gemeinderatsmitglied, 196